

Drei Aktivisten kleben sich im Museum fest - Polizei ermittelt!

Drei Aktivisten klebten sich im Deutschen Historischen Museum fest, forderten politische Aufmerksamkeit und verursachten Sachschaden.



Hinter dem Gießhaus, 10117 Berlin, Deutschland - Drei Aktivisten sorgten gestern im Deutschen Historischen Museum für Aufsehen! Gegen 13:30 Uhr klebten sich zwei Frauen im Alter von 37 und 38 Jahren sowie ein 25-jähriger Mann an Möbelstücken in den Ausstellungsräumen fest. Unter dem Motto des Protests hängten sie zudem drei politische Plakate auf, bevor sie sich selbst beim Sicherheitsdienst des Museums anzeigten.

Die Folgen? Klebereste hinterließen Sachschäden an Wänden und Tischen, doch glücklicherweise blieben die Ausstellungsobjekte unbeschädigt. Das Landeskriminalamt Berlin hat die Ermittlungen aufgenommen. Die motivierten

Protestler setzen damit ein starkes Zeichen - bleibt abzuwarten, welche Konsequenzen sie erwarten!

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ursache	Klebereste
Ort	Hinter dem Gießhaus, 10117 Berlin, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net